

PRESSEMITTEILUNG

[Links](#)

[NBB.Stat](#)

[Allgemeine Informationen](#)

Monatliche Konjunkturerhebung bei den Unternehmen – Juni 2020

Kräftige Verbesserung des Unternehmervertrauens im Juni

- **Das Konjunkturbarometer hat sich im Juni spürbar erholt. Die Entwicklungen der letzten beiden Monate haben es somit ermöglicht, fast 40 % der im März und April aufgelaufenen Verluste wieder hereinzuholen.**
- **Am stärksten hat sich das Geschäftsklima bei den Dienstleistungen für Unternehmen verbessert, die am meisten unter der COVID-19-Krise gelitten haben. Im Handel ist die Erholung zwar deutlich sichtbar, verläuft aber sowohl vom Timing als auch von der Stärke her allmählicher. Auch im Baugewerbe hat sich die Moral der Unternehmensführer deutlich verbessert. Im verarbeitenden Gewerbe war die Steigerung des Vertrauens in diesem Monat eher begrenzt.**
- **Im Allgemeinen festigt sich die bereits im Mai bei der Dreimonatsprognose beobachtete Verbesserung, die sich in diesem Monat in der Bewertung der aktuellen Lage widerspiegelt.**

Bei den Dienstleistungen für Unternehmen wurden alle Komponenten des Indikators nach oben korrigiert, insbesondere die Aussichten für die eigene Tätigkeit der Unternehmen und die allgemeine Marktnachfrage.

Auch im Handel ist die erwartete Nachfrageentwicklung am stärksten gestiegen, und zwar stärker als die Erwartungen bezüglich der Aufträge bei den Lieferanten.

Der Anstieg des Bauindikators ist in erster Linie auf sehr günstige Entwicklungen in jüngster Zeit zurückzuführen: Im Vergleich zum vergangenen Monat wurde das Material deutlich mehr benutzt, und der Auftragsbestand hat sich ausgeweitet.

In der verarbeitenden Industrie wie auch bei den Dienstleistungen für Unternehmen und im Handel erwarten die Unternehmensführer in den nächsten drei Monaten einen deutlichen Anstieg der Nachfrage. Auch die Beschäftigungsaussichten haben sich deutlich erholt. In geringerem Maße wurde der Auftragsbestand positiver bewertet. Auf der anderen Seite werden die aktuellen Lagerbestände weiterhin als zu hoch angesehen.

Beeinflusst durch die Ergebnisse der Vormonate geht die geglättete synthetische Gesamtkurve, die die zugrunde liegende konjunkturelle Tendenz widerspiegelt, weiterhin stark zurück.

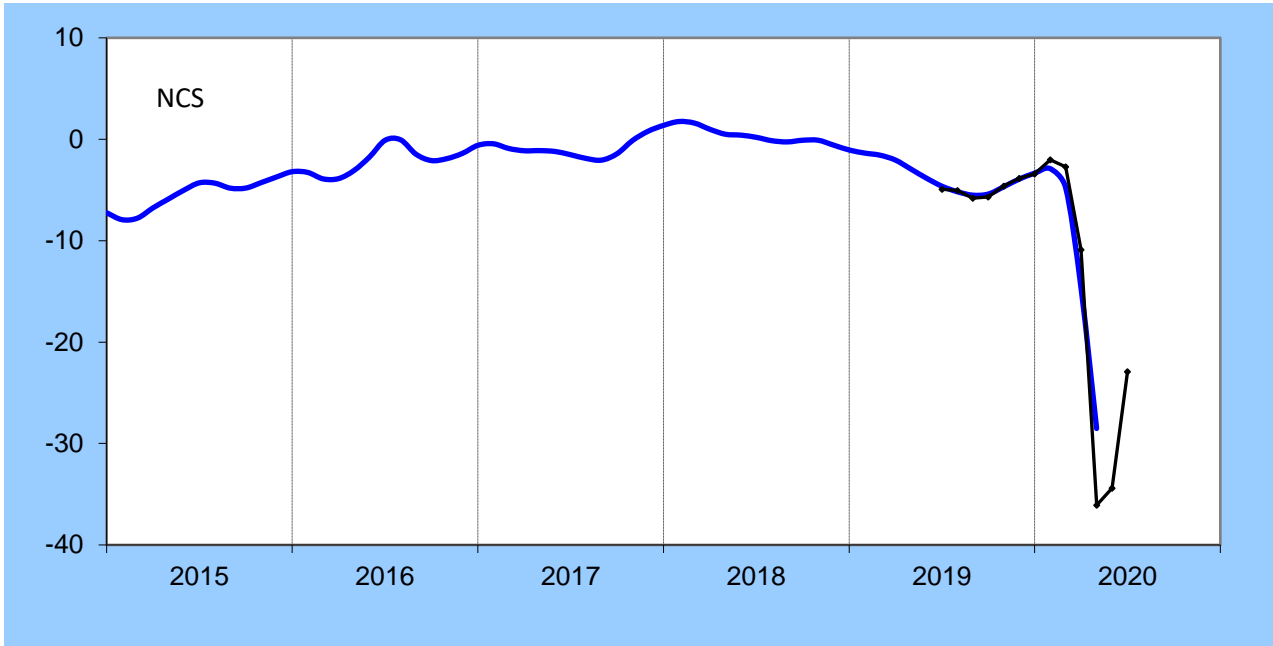
Konjunkturindikatoren

	Synthetische Bruttokurve			Synthetische geglättete Kurve ¹
	Mai 2020	Juni 2020	Veränderung in Punkten	Veränderung in Punkten
Verarbeitendes Gewerbe	-36,0	-30,6	5,4	-3,5
Dienstleistungen für Unternehmen	-35,1	-5,1	30,0	-7,3
Baugewerbe	-24,3	-7,3	17,0	-1,2
Handel	-41,8	-22,7	19,1	-2,5
Synthetische Gesamtkurve	-34,4	-22,9	11,5	-13,8

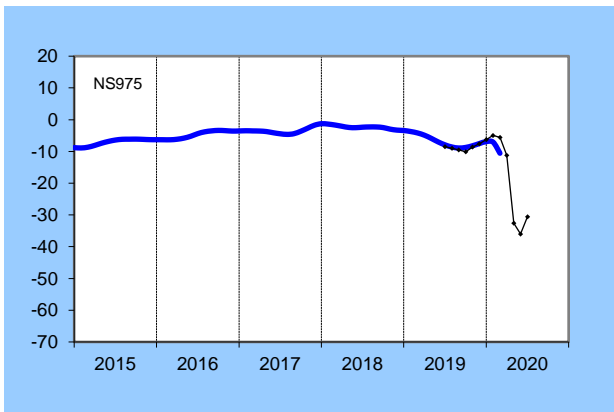
¹ Im Vergleich zur Bruttokurve weist die geglättete Kurve einen Rückstand von 2 Monaten bei der Gesamtkurve und von 4 Monaten bei den Wirtschaftszweigen auf.

Quelle: BNB

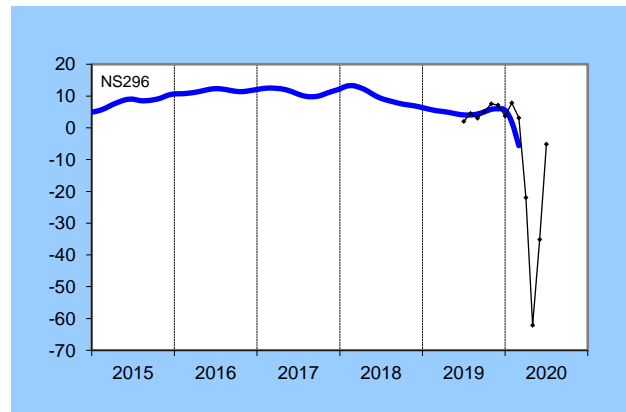
SYNTHETISCHE GESAMTKURVE



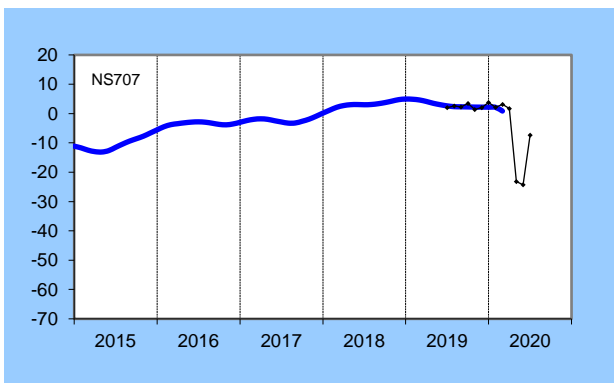
VERARBEITENDES GEWERBE



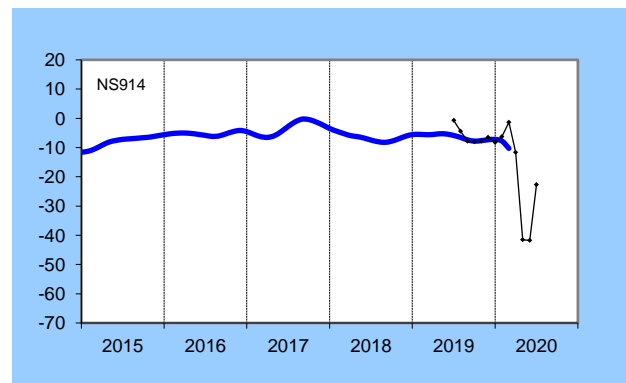
DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN



BAUWERBE



HANDEL



— Saisonbereinigte und geglättete Reihe
Quelle: BNB

◆ Saisonbereinigte Reihe

SYNTHETISCHE KURVEN UND ZUGRUNDE LIEGENDE KOMPONENTEN

TABELLE 1

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2020 ¹			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
				2020				2020			
	Min.	Max.	Avg.	März	April	Mai	Juni	Jan.	Feb.	März	April
Synthetische Gesamtkurve	- 36,1	+ 9,2	- 7,1	- 10,9	- 36,1	- 34,4	- 22,9	- 2,9	- 4,8	- 14,7	- 28,5
Kurve des verarbeitenden Gewerbes	- 36,0	+ 6,0	- 10,2	- 11,2	- 32,6	- 36,0	- 30,6	- 7,1	- 10,6	.	.
Bewertung der Auftragseingänge insgesamt	- 57,7	+ 10,0	- 21,3	- 20,9	- 46,2	- 57,7	- 53,9	- 20,1	- 23,5	.	.
Bewertung der Lagerbestände ²	- 12,9	+ 25,0	+ 5,9	- 7,4	+ 5,0	+ 15,7	+ 18,4	+ 4,2	+ 3,9	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 41,4	+ 8,0	- 8,5	- 13,9	- 41,4	- 33,7	- 25,4	- 4,9	- 9,1	.	.
Nachfrageprognosen	- 37,9	+ 15,0	- 4,9	- 17,3	- 37,9	- 36,8	- 24,8	- 1,6	- 6,8	.	.
Kurve der Dienstleistungen für Unternehmen	- 62,1	+ 34,0	+ 9,8	- 22,0	- 62,1	- 35,1	- 5,1	+ 1,7	- 5,6	.	.
Bewertung der durchgeführten Tätigkeit	- 71,6	+ 20,0	- 5,0	- 7,2	- 55,7	- 71,6	- 59,8	- 6,4	- 12,7	.	.
Tätigkeitsprognosen	- 70,7	+ 51,7	+ 22,0	- 31,3	- 70,7	- 11,0	+ 31,3	+ 11,0	+ 4,2	.	.
Marktnachfrageprognosen	- 59,9	+ 45,0	+ 13,4	- 27,3	- 59,9	- 22,6	+ 13,3	+ 1,6	- 6,1	.	.
Kurve des Baugewerbes	- 39,0	+ 24,3	- 7,0	+ 1,7	- 23,2	- 24,3	- 7,3	+ 2,1	+ 0,9	.	.
Entwicklung der Auftragseingänge	- 52,0	+ 40,0	- 4,3	+ 3,3	- 30,1	- 29,2	- 6,5	+ 0,5	- 0,4	.	.
Entwicklung des Materialeinsatzes	- 38,4	+ 24,0	+ 1,6	+ 3,6	- 35,8	- 38,4	- 3,2	+ 1,8	+ 1,2	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 74,0	+ 30,0	- 22,3	- 0,3	- 3,6	- 8,0	- 5,0	- 0,9	- 1,5	.	.
Nachfrageprognosen	- 39,0	+ 21,0	- 2,9	- 2,2	- 23,2	- 21,6	- 14,6	+ 6,0	+ 2,1	.	.
Kurve des Handels	- 41,8	+ 16,0	- 2,5	- 11,7	- 41,6	- 41,8	- 22,7	- 7,8	- 10,3	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 33,0	+ 18,0	+ 1,4	- 7,8	- 33,0	- 33,0	- 19,2	- 5,3	- 7,5	.	.
Nachfrageprognosen	- 56,0	+ 29,0	- 0,5	- 18,0	- 56,0	- 52,2	- 22,5	- 9,0	- 12,1	.	.
Prognosen der Lieferantenaufträge	- 40,1	+ 15,0	- 7,4	- 9,2	- 35,7	- 40,1	- 26,5	- 11,5	- 13,7	.	.

¹ Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

² Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden. Zur Berechnung der Kurve wird das Vorzeichen dieses Indikators umgekehrt.

SONSTIGE INDIKATOREN DER KONJUNKTURUMFRAGE

TABELLE 2

Saisonbereinigter Saldo der Antworten "Zunahme" oder "überdurchschnittlich"(+) und "Abnahme" oder "unterdurchschnittlich"(-).	1980-2020 ¹			Bruttoreihe				Geglättete Reihe			
				2020				2020			
	Min.	Max.	Avg.	März	April	Mai	Juni	Jan.	Feb.	März	April
Verarbeitendes Gewerbe											
Entwicklung des Produktionsrhythmus	- 53,0	+ 20,0	- 1,1	+ 1,2	- 53,0	- 51,6	- 7,8	- 4,5	- 5,1	.	.
Entwicklung der Inlandsaufträge	- 48,7	+ 16,0	- 7,8	- 11,5	- 45,0	- 48,7	- 24,6	- 10,8	- 12,8	.	.
Entwicklung der Auslandsaufträge	- 56,3	+ 30,0	- 2,8	- 1,9	- 38,5	- 56,3	- 14,2	- 1,6	- 4,3	.	.
Bewertung der Auftragseingänge	- 61,0	+ 10,0	- 22,8	- 24,9	- 45,2	- 56,7	- 54,1	- 23,3	- 26,5	.	.
Preisentwicklung	- 21,0	+ 24,0	+ 1,0	- 1,5	- 6,5	- 12,7	- 14,7	- 3,3	- 3,4	.	.
Preisprognosen	- 24,0	+ 43,0	+ 6,5	- 5,7	- 11,3	- 10,5	- 4,9	- 1,2	- 2,2	.	.
Auslastungsgrad der Kapazitäten											
(in % der gesamten Produktionskapazitäten)	70,1	84,6	79,0	-	73,0	-	-				
Quelle: Vierteljährliche Produktionskapazitätserhebung											
Dienstleistungen für Unternehmen											
Entwicklung der Tätigkeit	- 73,0	+ 37,0	+ 9,5	+ 1,3	- 73,0	- 44,8	- 21,5	+ 7,8	+ 2,9	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 49,4	+ 34,0	+ 6,8	- 0,4	- 30,2	- 36,0	- 35,8	+ 0,2	- 4,5	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 35,0	+ 48,0	+ 17,2	- 8,5	- 31,0	- 11,9	+ 7,3	+ 12,2	+ 5,7	.	.
Preisentwicklung	- 15,8	+ 12,0	+ 1,8	- 1,7	- 1,4	- 6,2	- 7,1	+ 0,0	- 1,0	.	.
Preisprognosen	- 13,0	+ 30,0	+ 6,7	+ 5,4	- 0,9	+ 1,9	+ 3,0	+ 6,5	+ 5,5	.	.
Baugewerbe											
Entwicklung der Tätigkeit	- 66,6	+ 34,7	- 4,4	- 2,9	- 66,6	- 58,8	+ 2,7	+ 1,7	+ 0,4	.	.
Entwicklung der Beschäftigung	- 38,0	+ 22,0	- 5,2	- 0,3	- 12,5	- 27,0	- 2,0	- 1,7	- 1,4	.	.
Beschäftigungsprognosen	- 50,0	+ 30,0	- 4,6	+ 7,6	- 9,4	- 0,5	+ 0,4	+ 8,7	+ 7,5	.	.
Preisentwicklung	- 27,1	+ 32,0	- 1,9	+ 0,0	- 7,4	- 3,7	- 7,0	+ 0,2	- 0,4	.	.
Preisprognosen	- 20,6	+ 46,0	+ 5,1	- 0,6	- 0,9	- 1,1	- 1,8	+ 5,7	+ 3,8	.	.
Handel											
Verkaufsentwicklung	- 50,1	+ 43,0	- 0,6	+ 5,2	- 38,5	- 50,1	- 6,6	- 6,5	- 6,0	.	.
Bewertung der Verkäufe	- 50,0	+ 28,0	- 9,3	- 8,1	- 50,0	- 45,4	- 26,1	- 8,2	- 10,1	.	.
Bewertung der Lagerbestände ²	- 12,9	+ 38,1	+ 12,2	+ 23,7	+ 38,1	+ 38,1	+ 20,0	+ 13,0	+ 16,1	.	.
Preisentwicklung	- 20,0	+ 50,0	+ 1,8	+ 2,7	+ 7,9	- 1,4	- 17,7	+ 0,2	+ 1,8	.	.
Preisprognosen	- 11,0	+ 66,2	+ 11,1	+ 3,8	- 10,8	- 10,9	+ 4,1	+ 7,2	+ 6,0	.	.

¹ Extremwerte und Durchschnitt jedes Indikators (Bruttoreihe) seit Januar 1980.

² Ein positiver (negativer) Saldo bedeutet, dass die Lagerbestände von den bei der Erhebung befragten Unternehmern als überdurchschnittlich (unterdurchschnittlich) hoch angesehen werden.